

Die BIL unterstützt SOS Villages d'Enfants Monde

Die Bank spendet 30.000 Euro an den SOS-Kindergarten in Dosso, Niger

Luxemburg, den 6. April 2017: Die Banque Internationale à Luxembourg (BIL) unterstützt SOS Villages d'Enfants Monde im zweiten Jahr in Folge mit einer Spende in Höhe von 30.000 Euro. Diese Partnerschaft unterstreicht die gemeinsamen Werte, die die Bank und die luxemburgische Organisation im Bereich der Bildung vertreten.

Der Zugang zu guter Bildung für alle sowie lebenslanges Lernen sind Kernelemente der von den Vereinten Nationen aufgestellten Ziele für nachhaltige Entwicklung, und mit dieser Bildung muss so bald wie möglich begonnen werden. Bis 2030 sollen alle Jungen und Mädchen die Möglichkeit haben, eine Vorschule zu besuchen. Leider ist diese frühkindliche Erziehung in vielen Ländern, in denen extreme Armut herrscht, noch immer ein Privileg.

SOS setzt sich für das Recht auf eine gute und gerechte Bildung ab dem Vorschulalter ein. In diesem Zusammenhang hat die Organisation Programme zur „frühkindlichen Förderung“ entwickelt, in denen auf die Grundbedürfnisse von Kindern in den Bereichen Ernährung, Gesundheit und Kinderschutz eingegangen wird. In der Region Dosso in Niger, in der jeder Zweite jünger als 15 Jahre alt ist, beträgt die Alphabetisierungsrate bei Erwachsenen nur 20%! Mit der Spende der BIL wird das SOS-Kinderdorf in Dosso finanziell unterstützt. Im SOS-Kindergarten werden 55 Kinder betreut, davon 30 Mädchen. Sie erhalten ausgewogene Mahlzeiten, werden medizinisch versorgt und nehmen an zahlreichen Aktivitäten teil, mit denen ihre Neugierde geweckt und ihre persönliche Entwicklung gefördert werden soll.

Sophie Glesener, Geschäftsführerin von SOS Villages d'Enfants Monde, bedankte sich bei der BIL herzlich für den erneuten Vertrauensbeweis und die großzügige Spende: *„Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit zwischen der BIL und unserer Organisation. Es zeigt sich wieder einmal, wie wichtig die frühkindliche Erziehung für eine nachhaltige Entwicklung ist. Sie schafft für die am stärksten benachteiligten Kinder der örtlichen Gemeinde in Dosso, gleichermaßen für Mädchen und Jungen, eine solide Grundlage für ihr späteres Leben. Im vergangenen Jahr wurde der SOS-Kindergarten dank unserer Unterstützung auch mit neuen Spielen für drinnen und draußen ausgestattet, über die sich die Kinder sehr gefreut haben.“*

Hugues Delcourt, Vorstandsvorsitzender der BIL, hob seinerseits hervor: *„Bildung ist eines der zentralen Anliegen, das die BIL im Rahmen ihrer Politik der unternehmerischen Sozialverantwortung (Corporate Social Responsibility, CSR) fördern möchte. Wir sind stolz, dieser Verpflichtung durch die Unterstützung von SOS Villages d'Enfants Monde weiter nachzukommen. Anhand dieser Spende und dank der hervorragenden Arbeit der Teams vor Ort sehen wir konkrete Ergebnisse.“*

Diese Partnerschaft ergänzt die zahlreichen Aktionen der BIL zugunsten der Bildung in Luxemburg mit Jonk Entrepreneuren, Lëtzebuerger Guiden a Scouten oder auch die von der ABBL für luxemburgische Schüler veranstaltete Sensibilisierungswoche „Woch vun de Suen“ („Die Woche des Geldes“), an der sich die Bank jedes Jahr aktiv beteiligt.



**SOS
VILLAGES D'ENFANTS
MONDE**

Sous le Haut Patronage de S.A.R. la Grande-Duchesse

Über SOS Villages d'Enfants Monde:

Der luxemburgische Verein SOS Villages d'Enfants Monde, der 1974 gegründet wurde, steht unter der Schirmherrschaft Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin und genießt die Unterstützung des Ministeriums für auswärtige und europäische Angelegenheiten. Er ist Mitglied der weltweiten Organisation SOS-Kinderdorf, aktiv im Bereich Kinderrechte und -schutz und der Betreuung von Kindern, die ihre Eltern verloren haben oder Gefahr laufen, sie zu verlieren. In Luxemburg hat sich der Verein SOS Villages d'Enfants Monde die Mobilisierung von Bürgern und das Sammeln von Spendengeldern für die von ihm betreuten Projekte zum Ziel gesetzt. 2016 unterstützte der Verein 28 Projekte in den Bereichen Familiäre Betreuung, Bildung und Nothilfe für mehr als 50.000 Hilfsbedürftige in 12 Ländern. www.sosve.lu

Über die Banque Internationale à Luxembourg (BIL):

Die 1856 gegründete Banque Internationale à Luxembourg (BIL) ist die älteste Universalbank des Großherzogtums. Sie hat in den wichtigsten Entwicklungsphasen der luxemburgischen Wirtschaft schon immer eine aktive Rolle gespielt. Heute ist sie in den Bereichen Retail Banking, Private Banking und Corporate Banking sowie an den Finanzmärkten tätig. Mit mehr als 2.000 Mitarbeitern ist die Bank in den Finanzzentren von Luxemburg, der Schweiz (seit 1984), von Dänemark (seit 2000), des Nahen Ostens (seit 2005) und von Schweden (seit 2016) vertreten. www.bil.com

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Vincent Pelletier

Banque Internationale à Luxembourg SA

69, route d'Esch • L-2953 Luxemburg

Tel.: +352 4590 5046 - E-Mail: vincent.pelletier@bil.com